

## Spielregeln „Kolonnenrennen“

### Konzeption

Das Spiel eignet sich zur Rekapitulation des Wissens über Rohöl und Destillation, darüber hinaus dient es zur Einübung der Nomenklaturregeln. Daher bietet sich der Einsatz dieses Spiels am Ende der Unterrichtseinheit an. Die Schüler können die erworbenen Kenntnisse auf spielerische Weise festigen. Der Wettbewerbscharakter fördert dabei die Effektivität dieser Form der Wiederholung.

Das Spiel folgt den Grundregeln bekannter Brettspiele, so dass nur wenig Zeit für die Regelkunde aufgewendet werden muss. Durch die eingebauten Ereignisfelder, auf denen die Schüler das Schicksal ihrer Spielfigur nicht beeinflussen können, haben auch leistungsschwächere Schüler die Möglichkeit, als Sieger aus dem Spiel hervorzugehen.

### Vorbereitung

Die Vorder- und Rückseite der Frage- und Ereigniskärtchen werden ausgedruckt, ausgeschnitten und die Karten entsprechend zusammen geklebt. Ansonsten ist eine anderweitige Kennzeichnung der jeweiligen Karten auf der Rückseite notwendig. Die Karten sollten nach Möglichkeit laminiert werden. Mit den Fraktionspunkten wird ebenso verfahren. Spielfiguren und Würfel müssen zusätzlich bereitgestellt werden.

### Ziel des Spiels

Gewonnen hat der Spieler, der als erster bei jeder Fraktion einen „Fraktionspunkt“ (also insgesamt vier Stück!) erworben und somit den Destillationsturm komplett durchlaufen hat.

### Spielbeginn

Die Frage- und die Ereigniskarten werden rund um das Spielfeld griffbereit platziert. Die Spielfiguren werden auf das Startfeld gestellt. Alle Spieler würfeln einmal, der Spieler mit der niedrigsten Augenzahl beginnt.

### Ziehen

Die Spieler ziehen reihum im Uhrzeigersinn. Ist ein Spieler an der Reihe, würfelt er und zieht mit seiner Spielfigur die der Augenzahl entsprechenden Felder vorwärts. Der Mitspieler zu seiner rechten nimmt Fragen- oder Ereigniskarten vom Stapel und liest diese laut vor. Ereigniskarten werden vorgelesen, wenn der Spieler auf einem blauen Feld steht. Auf allen Fragefeldern werden Fragenkarten vorgelesen und zwar stets die, die der Fraktion entsprechen (Bsp.: der Spieler steht auf einem gelben Punkt => es wird eine gelbe Fragenkarte vorgelesen).

Auf den Ereignisfeldern muss der Spieler die Anweisungen der jeweiligen Ereigniskarte befolgen. Von den Fragefeldern darf er bei richtiger Antwort zwei Felder vorrücken, bei falscher oder keiner Antwort muss er ein Feld zurückgehen – Ausnahme: Fraktionspunkte.

Ändert sich die Position der Spielfigur aufgrund des Ereignisses oder nach Beantwortung der Frage, so findet auf dem neuen Feld kein weiteres Ereignis statt bzw. wird keine neue Frage gestellt. Der Spielzug ist abgeschlossen, der nächste Spieler würfelt.










Am Richtungspunkt muss ein Spieler zunächst immer zum Fraktionspunkt gehen, bevor er nach oben weiter ziehen darf.

### Erwerb von Fraktionspunkten

Erreicht ein Spieler ein Fraktionsfeld (grün), so hält er dort auf jeden Fall an, überzählige Augen verfallen. Anschließend muss der Spieler eine Frage zur Nomenklatur beantworten. Bei richtiger Antwort erhält er einen Fraktionspunkt, kehrt zum Richtungspunkt zurück und darf im nächsten Spielzug nach oben ziehen. Bei falscher Antwort muss er auf das nächstliegende graue Feld zurückgehen.

Anmerkung: Die gesuchten Verbindungen müssen **nicht** zur jeweiligen Fraktion gehören!

**Bedeutung der einzelnen Felder**

-  Allgemeine Fragen zum Rohöl, zur Destillation und zur Veredelung
-  Ereignisfeld: Der Spieler muss den Anweisungen auf der jeweiligen Ereigniskarte folgen.
-  Fragen zur Gasöl-Fraktion
-  Fragen zur Petroleum-Fraktion
-  Fragen zur Rohbenzin-Fraktion
-  Fragen zu gasförmigen Kohlenwasserstoffen
-  Richtungsweiser: Der Spieler muss zunächst geradeaus gehen. Erst bei erfolgreichem Erwerb eines Fraktionspunktes darf er nach oben abbiegen.
-  Fraktionsfeld
-  Beantwortet ein Spieler eine Frage falsch, mit der er einen Fraktionspunkt hätte erwerben können, so muss er auf das nächstliegende Feld dieser Farbe zurückgehen.